

eine Nachweisung der in den verflossenen drei Monaten von ihnen entrichteten Wechsel-Stempelbeträge, deren Erstattung begeht wird, dem Bundeskanzler-Amte einzureichen. Die Nachweisung muß ein spezielles Verzeichniß der zu erstattenden Abgabenbeträge, eine genaue Bezeichnung der Wechsel, wofür dieselben entrichtet sind, und die Angabe der Eigenschaft, in welcher der Antragsteller an dem Umlaufe derselben im Bundesgebiete Theil genommen hat, sowie die Versicherung enthalten, daß der Antragsteller die Erstattung des Stempelbetrages von anderen Theilnehmern am Umlaufe des Wechsels oder von Committenten nicht zu fordern habe.

Es wird vorbehalten, nach Bewandtniß der Umstände andere Fristen zur Vorlegung der periodischen Nachweisungen zu bestimmen.

Der Antragsteller bleibt verpflichtet, jede weitere zur Prüfung und Justificirung der in die Nachweisung aufgenommenen Beträge erforderliche Auskunft dem Bundesrathe oder den von demselben beauftragten Behörden oder Beamten zu ertheilen.

Bei Einreichung der ersten Nachweisung ist zugleich der Anspruch auf Entschädigung selbst durch Angabe des lästigen Privatrechtstitels, worauf die bisherige subjective Befreiung von der Wechsel-Stempelsteuer in dem betreffenden Staate beruht, unter Vorlegung der Beweismittel zu begründen.

Berlin, den 13. December 1869.

Der Kanzler des Norddeutschen Bundes.
In Vertretung:
Delbrück.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[38687.] Nachdem die Firma Trömmner & Dietrich in Cassel erloschen und deren Verlag mit allen Activis und Passivis in meinen Besitz übergegangen ist, bitte ich ergebenst, alle Übereitäge und Sendungen bis ultimo 1869 auf mein Conto übertragen zu wollen.

Cassel, im December 1869.

Heinr. Hotop.

Verkaufsanträge.

[38688.] Geschäfts-Verkauf. — Meine Firma in Wien beabsichtige ich im vollen Betriebe mit Firma als selbständiges Geschäft sofort zu verkaufen. Es eignet sich ganz besonders für einen jungen Mann, welcher die Colportage kennt. Hierauf respektirende Herren werden ersucht, sich direct an mich oder an Herrn L. Fernau in Leipzig zu wenden.

Berlin, 20. December 1869.

Ferdinand Neys Verlagsbuchhandlung.
(24. Kastanien-Allee.)

[38689.] Familienverhältnisse wegen ist zum sofortigen Ankauf ein noch ausdehnbares Sortimentsgeschäft mit festem Lager (Klassiker) und guter Kundenschaft in einer mittelgroßen Stadt Norddeutschlands für einen sehr billigen Preis zu verkaufen.

Offerten unter Ghiffe A. R. befördert die Crped. d. Bl.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Beck in Berlin.

13288. *Veszeichen*, 12, m. Bibelsprüchen. qu. 16. Barmen. In Couvert * 1/3 f.

Büthring in Nordhausen.

13289. † *Continuations- u. Versendungs-Liste* f. 1870. [Sortimenterver-Liste.] 20. Jahrg. gr. 8. Geh. 8 Ngr.

13290. † *Liste sämtlicher deutschen u. m. Deutschland in Verbindg. steh. ausländ. Buch-, Antiquar-, Kunst-, Landkarten- u. Musika-lien-Handlgn.* f. 1870. 23. Jahrg. gr. 8. Geh. 8 Ngr.

13291. † *Zahlungsliste* f. 1870. gr. 8. Geh. 8 Ngr.

Gaertner in Berlin.

13292. † *Arznei-Taxe*, königl. preussische, f. 1870. gr. 8. 1870. Geh. * 1/3 f.

13293. † Schacht, J. E., u. F. W. Laux, Preise von Arzneimitteln, welche in der 7. Ausg. der preuss. Landes-Pharmacopoe nicht enthalten sind, zusammengestellt m. den Arzneimittel-Preisen der k. preuss. Arznei-Taxe u. f. d. J. 1870 nach den Principien der selben berechnet. gr. 8. 1870. Geh. * 1/3 f.

Hohmann in Plauen.

13294. Ihr Fischer, habt Acht! Ein Mahnruf an die evangel. Geistlichkeit aller Länder. gr. 8. Geh. * 1/6 f.

Rakowicz in Thorn.

13295. *Zbiór powieści tom X—XII.* 16. Geh. 1 f. 11 1/2 Ngr.

Inhalt: X. Kilka Pereł. Szkie przez P. z L. Wilkowską. 1/4 f. — XI. Porwanie Sabina. Obrazek z życia przez J. Zacharjasiewicza. 5/6 f. — XII. Nos notaryusa. Powiastka przez E. About. 9 Ngr.

Anzeigeblaatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petizie oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Fertige Bücher u. s. w.

[38690.] Soeben erschien:
*Compendio delle lezioni
teorico-pratiche*

Paleografia e Diplomatica
del

Dr. Andr. Gloria,

Prof. nella Università di Padova.

1 Vol. gr. 8. XX—732 u. Atlas mit 29 Tafeln.
Preis franco Leipzig 5 f. 10 Ngr. baar.

Dieses Werk ist für jede Bibliothek und jeden Antiquar von Bedeutung.

Verona, 18. Decbr. 1869.

H. G. Münster.

[38691.] Als
Supplement zu Meyer's Conversations-Lexikon

schließt sich der soeben complet erschienene

IV. Band der Ergänzungsbücher

direct an den Schluss, resp. Registerband des Hauptwerkes an. Wir bitten, allen Besitzern des letzteren diese nothwendige Ergänzung vorzulegen und zur Beschreibung à cond. sich des Wahlzettels zu bedienen.

Das Bibliographische Institut
in Hildburghausen.

[38692.] In meinem Verlage erschien:

La

Epistola di S. Jacopo

volgarizzamento d'anonimo toscano del secolo XIV. ridotto a buona lezione coll'ajuto di più codici e dell'originale greco per cura del

Dr. Giuseppe Turrini,

Prof. ord. di lingua e letteratura sanscrita nella r. Univ. di Bologna.

„C'est dans le christianisme „seul que la morale peut puiser „aujourd'hui la clarté, la force „et la sécurité dont elle ne peut „se passer pour exercer son empire.“

Guizot.

br. 8. 44 S. Preis 12 Ngr. ord. mit 1/3.

Verona, 18. December 1869.

H. G. Münster.

Nur hier angezeigt!

[38693.] Von dem verflossenen ersten Quartal der

Thüringischen Gemeindezeitung

habe ich eine Anzahl von Exemplaren bestellt lassen und stelle dieselben den Handlungen, welche Verwendung haben, à cond. zur Verfügung.

Jena, Decbr. 1869.

E. Grömmann.